

Seite 1 von 19  
Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Anhang II  
Überarbeitet am / Version: 29.07.2019 / 0010  
Ersetzt Fassung vom / Version: 27.06.2017 / 0009  
Tritt in Kraft ab: 29.07.2019  
PDF-Druckdatum: 29.07.2019  
CLEAN and CLEVER PROFESSIONAL Handspülmittel PRO 11

## Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Anhang II

### ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens

#### 1.1 Produktidentifikator

### CLEAN and CLEVER PROFESSIONAL Handspülmittel PRO 11

#### 1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

##### Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs:

Spülmittel

##### Verwendungen, von denen abgeraten wird:

Zur Zeit liegen keine Informationen hierzu vor.

#### 1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

D

Igefa Handelsgesellschaft mbH & Co. KG, Henry-Kruse-Straße 1, 16356 Ahrensfelde OT Blumberg, Deutschland  
Telefon:+49 (0) 33394-51-0, Fax:+49 (0) 33394-51-210

CH

Vertreiber (Schweiz):

E. Weber & Cie AG, Industriestr.28, 8157 Dielsdorf, Schweiz  
Telefon:+41 (0) 44 870 87 00, Fax:+41 (0) 44 870 87 20

Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt siehe Abschnitt 16 dieses EG-Sicherheitsdatenblattes.

E-Mail-Adresse der sachkundigen Person: info@chemical-check.de, k.schnurbusch@chemical-check.de - bitte NICHT zur Abforderung von Sicherheitsdatenblättern benutzen.

#### 1.4 Notrufnummer

##### Notfallinformationsdienste / öffentliche Beratungsstelle:

D

Giftinformationszentrum-Nord der Länder Bremen, Hamburg, Niedersachsen und Schleswig-Holstein (GIZ-Nord),  
Universitätsmedizin Göttingen - Georg-August-Universität, Robert-Koch-Str. 40, D-37075 Göttingen. Telefon: +49 551 19240 (24  
Stunden am Tag)

A

Vergiftungsinformationszentrale der Gesundheit Österreich GmbH, Wien. NOTRUF Tel.: 01 406 43 43 (von außerhalb Österreichs  
Tel.: +43 1 406 43 43)

B

Antigifzentrum/Centre Antipoisons (Belgien), ein Arzt wird Ihren Anruf entgegennehmen, 7 Tage die Woche, 24 h je Tag. In Belgien  
rufen Sie gebührenfrei an: +32 70 245245

CH

Tox Info Suisse, Freiestrasse 16, CH-8032 Zürich. Nationale 24h-Notfallnummer: 145 (aus dem Ausland: +41 44 251 51 51)

L

Eine permanente toxikologische Information im Notfall 24/24 h über die (+352) 8002-5500

##### Notrufnummer der Gesellschaft:

---

### ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

#### 2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs

##### Einstufung gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP)

Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Anhang II  
 Überarbeitet am / Version: 29.07.2019 / 0010  
 Ersetzt Fassung vom / Version: 27.06.2017 / 0009  
 Tritt in Kraft ab: 29.07.2019  
 PDF-Druckdatum: 29.07.2019  
 CLEAN and CLEVER PROFESSIONAL Handspülmittel PRO 11

Gefahrenklasse	Gefahrenkategorie	Gefahrenhinweis
Eye Irrit.	2	H319-Verursacht schwere Augenreizung.
Skin Sens.	1	H317-Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

**2.2 Kennzeichnungselemente**  
**Kennzeichnung gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP)**



Achtung

H319-Verursacht schwere Augenreizung. H317-Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

P261-Einatmen von Dampf oder Aerosol vermeiden. P280-Schutzhandschuhe / Augenschutz / Gesichtsschutz tragen.  
 P314-Bei Unwohlsein ärztlichen Rat einholen / ärztliche Hilfe hinzuziehen.

2-Methyl-2H-isothiazol-3-on

**2.3 Sonstige Gefahren**

Das Gemisch enthält keinen vPvB-Stoff (vPvB = very persistent, very bioaccumulative) bzw. fällt nicht unter den Anhang XIII der Verordnung (EG) 1907/2006 (< 0,1 %).

Das Gemisch enthält keinen PBT-Stoff (PBT = persistent, bioaccumulative, toxic) bzw. fällt nicht unter den Anhang XIII der Verordnung (EG) 1907/2006 (< 0,1 %).

**ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen**

**3.1 Stoff**

n.a.

**3.2 Gemisch**

<b>Benzolsulfonsäure, C10-13-Alkyl-Derivate, Natriumsalze</b>	
Registrierungsnr. (REACH)	---
Index	---
EINECS, ELINCS, NLP	270-115-0
CAS	68411-30-3
% Bereich	10-<20
Einstufung gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP)	Acute Tox. 4, H302 Skin Irrit. 2, H315 Eye Dam. 1, H318 Aquatic Chronic 3, H412

<b>Alkohole, C12-14, ethoxyliert, Sulfate, Natriumsalze</b>	
Registrierungsnr. (REACH)	Stoff mit spezifischen Konz.grenzwert(en) gem. REACH-Registr. 01-2119488639-16-XXXX
Index	---
EINECS, ELINCS, NLP	500-234-8 (NLP)
CAS	68891-38-3
% Bereich	1-<5

Seite 3 von 19  
 Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Anhang II  
 Überarbeitet am / Version: 29.07.2019 / 0010  
 Ersetzt Fassung vom / Version: 27.06.2017 / 0009  
 Tritt in Kraft ab: 29.07.2019  
 PDF-Druckdatum: 29.07.2019  
 CLEAN and CLEVER PROFESSIONAL Handspülmittel PRO 11

<b>Einstufung gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP)</b>	Skin Irrit. 2, H315 Eye Dam. 1, H318 Aquatic Chronic 3, H412
<b>2-Methyl-2H-isothiazol-3-on</b>	
<b>Registrierungsnr. (REACH)</b>	---
<b>Index</b>	613-326-00-9
<b>EINECS, ELINCS, NLP</b>	220-239-6
<b>CAS</b>	2682-20-4
<b>% Bereich</b>	0,0015-<0,01
<b>Einstufung gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP)</b>	Acute Tox. 3, H301 Acute Tox. 3, H311 Skin Corr. 1B, H314 Skin Sens. 1A, H317 Eye Dam. 1, H318 Acute Tox. 2, H330 Aquatic Acute 1, H400 (M=10) Aquatic Chronic 1, H410 (M=1)

Text der H-Sätze und Einstufungs-Kürzel (GHS/CLP) siehe Abschnitt 16.  
 Die in diesem Abschnitt genannten Stoffe sind mit Ihrer tatsächlichen, zutreffenden Einstufung genannt!  
 Das bedeutet bei Stoffen, welche in Anhang VI Tabelle 3.1 der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP-Verordnung) gelistet sind, wurden alle evtl. dort genannten Anmerkungen für die hier genannte Einstufung berücksichtigt.

**ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen**

**4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen**

Ersthelfer auf Selbstschutz achten!  
 Nie einer ohnmächtigen Person etwas durch den Mund einflößen!

**Einatmen**

Nicht erforderlich.

**Hautkontakt**

Mit viel Wasser gründlich waschen, verunreinigte, getränkte Kleidungsstücke unverzüglich entfernen, bei Hautreizung (Rötung etc.), Arzt konsultieren.

**Augenkontakt**

Kontaktlinsen entfernen.  
 Mit viel Wasser mehrere Min. gründlich spülen, falls nötig, Arzt aufsuchen.

**Verschlucken**

Mund gründlich mit Wasser spülen.  
 Kein Erbrechen herbeiführen, viel Wasser zu trinken geben, sofort Arzt aufsuchen.

**4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen**

Falls zutreffend sind verzögert auftretende Symptome und Wirkungen in Abschnitt 11. zu finden bzw. bei den Aufnahmewegen unter Abschnitt 4.1.

Bei längerem Kontakt:  
 Dermatitis (Hautentzündung)

Verschlucken:  
 Reizung des Mund- und Rachenraumes  
 Reizung des Magens

In bestimmten Fällen kann es vorkommen, dass die Vergiftungssymptome erst nach längerer Zeit/nach mehreren Stunden auftreten.

**4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung**

Symptomatische Behandlung.

**ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung**

**5.1 Löschmittel**

**Geeignete Löschmittel**

Produkt ist nicht brennbar.  
 Auf Umgebungsbrand abstimmen.

Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Anhang II  
Überarbeitet am / Version: 29.07.2019 / 0010  
Ersetzt Fassung vom / Version: 27.06.2017 / 0009  
Tritt in Kraft ab: 29.07.2019  
PDF-Druckdatum: 29.07.2019  
CLEAN and CLEVER PROFESSIONAL Handspülmittel PRO 11

## Ungeeignete Löschmittel

Keine bekannt

### 5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Im Brandfall können sich bilden:

Kohlenoxide  
Schwefeloxide  
Giftige Gase

### 5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung

Explosions- und Brandgase nicht einatmen.

Umluftunabhängiges Atemschutzgerät.

Je nach Brandgröße

Ggf. Vollschutz.

Kontaminiertes Löschwasser entsprechend den behördlichen Vorschriften entsorgen.

## ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

### 6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Augen- und Hautkontakt vermeiden.

Ggf. Rutschgefahr beachten.

### 6.2 Umweltschutzmaßnahmen

Bei Entweichung größerer Mengen eindämmen.

Undichtigkeit beseitigen, wenn gefahrlos möglich.

Eindringen in das Oberflächen- sowie Grundwasser als auch in den Boden vermeiden.

Nicht in die Kanalisation gelangen lassen.

Bei unfallbedingtem Einleiten in die Kanalisation, zuständige Behörden informieren.

### 6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Mit flüssigkeitsbindendem Material (z.B. Universalbindemittel, Sand, Kieselgur, Sägemehl) aufnehmen und gem. Abschnitt 13 entsorgen.

Restmenge mit viel Wasser spülen.

### 6.4 Verweis auf andere Abschnitte

Siehe Abschnitt 13. sowie persönliche Schutzausrüstung siehe Abschnitt 8.

## ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

Zusätzlich zu den in diesem Abschnitt enthaltenen Angaben finden sich auch in Abschnitt 8 und 6.1 relevante Angaben.

### 7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

#### 7.1.1 Allgemeine Empfehlungen

Augen- und Hautkontakt vermeiden.

Essen, Trinken, Rauchen sowie Aufbewahren von Lebensmitteln im Arbeitsraum verboten.

Hinweise auf dem Etikett sowie Gebrauchsanweisung beachten.

Arbeitsverfahren gemäß Betriebsanweisung anwenden.

#### 7.1.2 Hinweise zu allgemeinen Hygienemaßnahmen am Arbeitsplatz

Die allgemeinen Hygienemaßnahmen im Umgang mit Chemikalien sind anzuwenden.

Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.

Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten.

Vor dem Betreten von Bereichen, in denen gegessen wird, kontaminierte Kleidung und Schutzausrüstungen ablegen.

### 7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Für Unbefugte unzugänglich aufbewahren.

Produkt nur in Originalverpackungen und geschlossen lagern.

Produkt nicht in Durchgängen und Treppenaufgängen lagern.

Bei Raumtemperatur lagern.

Vor Frost schützen.

### 7.3 Spezifische Endanwendungen

Zur Zeit liegen keine Informationen hierzu vor.

Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Anhang II

Überarbeitet am / Version: 29.07.2019 / 0010

Ersetzt Fassung vom / Version: 27.06.2017 / 0009

Tritt in Kraft ab: 29.07.2019

PDF-Druckdatum: 29.07.2019

CLEAN and CLEVER PROFESSIONAL Handpflmittel PRO 11

## ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

### 8.1 Zu überwachende Parameter

Benzolsulfonsäure, C10-13-Alkyl-Derivate, Natriumsalze						
Anwendungsgebiet	Expositionsweg / Umweltkompartiment	Auswirkung auf die Gesundheit	Deskriptor	Wert	Einheit	Bemerkung
	Umwelt - Süßwasser		PNEC	0,268	mg/l	
	Umwelt - Meerwasser		PNEC	0,0268	mg/l	
	Umwelt - Wasser, sporadische (intermittierende) Freisetzung		PNEC	0,0167	mg/l	
	Umwelt - Abwasserbehandlungsanlage		PNEC	3,43	mg/l	
	Umwelt - Sediment, Süßwasser		PNEC	8,1	mg/kg dw	
	Umwelt - Sediment, Meerwasser		PNEC	8,1	mg/kg dw	
	Umwelt - Boden		PNEC	35	mg/kg dw	
Verbraucher	Mensch - Inhalation	Langzeit, systemische Effekte	DNEL	3	mg/m <sup>3</sup>	
Verbraucher	Mensch - Inhalation	Langzeit, lokale Effekte	DNEL	3	mg/m <sup>3</sup>	
Verbraucher	Mensch - dermal	Langzeit, systemische Effekte	DNEL	85	mg/kg bw/day	
Verbraucher	Mensch - oral	Langzeit, systemische Effekte	DNEL	0,85	mg/kg bw/day	
Arbeiter / Arbeitnehmer	Mensch - Inhalation	Langzeit, systemische Effekte	DNEL	12	mg/m <sup>3</sup>	
Arbeiter / Arbeitnehmer	Mensch - Inhalation	Langzeit, lokale Effekte	DNEL	12	mg/m <sup>3</sup>	
Arbeiter / Arbeitnehmer	Mensch - dermal	Langzeit, systemische Effekte	DNEL	170	mg/kg bw/day	

Alkohole, C12-14, ethoxyliert, Sulfate, Natriumsalze						
Anwendungsgebiet	Expositionsweg / Umweltkompartiment	Auswirkung auf die Gesundheit	Deskriptor	Wert	Einheit	Bemerkung
	Umwelt - Süßwasser		PNEC	0,24	mg/l	
	Umwelt - periodische Freisetzung		PNEC	0,13	mg/l	
	Umwelt - Meerwasser		PNEC	0,024	mg/l	
	Umwelt - Sediment, Süßwasser		PNEC	5,45	mg/kg dry weight	
	Umwelt - Sediment, Meerwasser		PNEC	0,545	mg/kg dry weight	
	Umwelt - Abwasserbehandlungsanlage		PNEC	10000	mg/l	
	Umwelt - Boden		PNEC	0,946	mg/kg dry weight	
	Umwelt - sporadische (intermittierende) Freisetzung		PNEC	0,071	mg/l	

Seite 6 von 19  
 Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Anhang II  
 Überarbeitet am / Version: 29.07.2019 / 0010  
 Ersetzt Fassung vom / Version: 27.06.2017 / 0009  
 Tritt in Kraft ab: 29.07.2019  
 PDF-Druckdatum: 29.07.2019  
 CLEAN and CLEVER PROFESSIONAL Handpflmittel PRO 11

	Umwelt - Sediment, Süßwasser	Kurzzeit	PNEC	0,917	mg/kg	
	Umwelt - Sediment, Meerwasser	Kurzzeit	PNEC	0,092	mg/kg	
	Umwelt - Boden	Kurzzeit	PNEC	7,5	mg/kg	
Verbraucher	Mensch - dermal	Langzeit, lokale Effekte	DNEL	0,079	mg/cm <sup>2</sup>	
Verbraucher	Mensch - oral	Langzeit, systemische Effekte	DNEL	15	mg/kg bw/day	
Verbraucher	Mensch - dermal	Langzeit, systemische Effekte	DNEL	1650	mg/kg bw/day	
Verbraucher	Mensch - Inhalation	Langzeit, systemische Effekte	DNEL	52	mg/m <sup>3</sup>	
Arbeiter / Arbeitnehmer	Mensch - dermal	Langzeit, systemische Effekte	DNEL	2750	mg/kg bw/day	
Arbeiter / Arbeitnehmer	Mensch - Inhalation	Langzeit, systemische Effekte	DNEL	175	mg/m <sup>3</sup>	
Arbeiter / Arbeitnehmer	Mensch - dermal	Langzeit, lokale Effekte	DNEL	0,132	mg/cm <sup>2</sup>	

## 8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition

### 8.2.1 Geeignete technische Steuerungseinrichtungen

Für gute Lüftung sorgen. Dies kann durch lokale Absaugung oder allgemeine Abluft erreicht werden.  
 Falls dies nicht ausreicht, um die Konzentration unter den Arbeitsplatzgrenzwerten (AGW) zu halten, ist ein geeigneter Atemschutz zu tragen.  
 Gilt nur, wenn hier Expositionsgrenzwerte aufgeführt sind.

### 8.2.2 Individuelle Schutzmaßnahmen, zum Beispiel persönliche Schutzausrüstung

Die allgemeinen Hygienemaßnahmen im Umgang mit Chemikalien sind anzuwenden.  
 Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.  
 Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten.  
 Vor dem Betreten von Bereichen, in denen gegessen wird, kontaminierte Kleidung und Schutzausrüstungen ablegen.

Augen-/Gesichtsschutz:  
 Schutzbrille (EN 166) dichtschießend mit Seitenschildern, bei Gefahr von Spritzern.

Hautschutz - Handschutz:  
 Chemikalienbeständige Schutzhandschuhe (EN 374).  
 Gegebenenfalls  
 Schutzhandschuhe aus Nitril (EN 374).  
 Mindestschichtstärke in mm:

>= 0,4  
 Permeationszeit (Durchbruchzeit) in Minuten:  
 >= 480

Die ermittelten Durchbruchzeiten gemäß EN 16523-1 wurden nicht unter Praxisbedingungen durchgeführt.  
 Es wird eine maximale Tragezeit, die 50% der Durchbruchzeit entspricht, empfohlen.  
 Handschutzcreme empfehlenswert.

Hautschutz - Sonstige Schutzmaßnahmen:  
 Arbeitsschutzkleidung (z.B. Sicherheitsschuhe EN ISO 20345, langärmelige Arbeitskleidung).

Atemschutz:  
 Im Normalfall nicht erforderlich.

Thermische Gefahren:  
 Nicht zutreffend

Zusatzinformation zum Handschutz - Es wurden keine Tests durchgeführt.  
 Die Auswahl wurde bei Gemischen nach bestem Wissen und über die Informationen der Inhaltsstoffe ausgewählt.  
 Die Auswahl wurde bei Stoffen von den Angaben der Handschuhhersteller abgeleitet.

Seite 7 von 19  
 Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Anhang II  
 Überarbeitet am / Version: 29.07.2019 / 0010  
 Ersetzt Fassung vom / Version: 27.06.2017 / 0009  
 Tritt in Kraft ab: 29.07.2019  
 PDF-Druckdatum: 29.07.2019  
 CLEAN and CLEVER PROFESSIONAL Handpflmittel PRO 11

Die endgültige Auswahl des Handschuhmaterials muss unter Beachtung der Durchbruchzeiten, Permeationsraten und der Degradation erfolgen.  
 Die Auswahl eines geeigneten Handschuhs ist nicht nur vom Material, sondern auch von weiteren Qualitätsmerkmalen abhängig und von Hersteller zu Hersteller unterschiedlich.  
 Bei Gemischen ist die Beständigkeit von Handschuhmaterialien nicht vorausberechenbar und muss deshalb vor dem Einsatz überprüft werden.  
 Die genaue Durchbruchzeit des Handschuhmaterials ist beim Schutzhandschuhhersteller zu erfahren und einzuhalten.

### 8.2.3 Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition

Zur Zeit liegen keine Informationen hierzu vor.

## ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

### 9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Aggregatzustand:	Flüssig
Farbe:	Gelb
Geruch:	Zitrone
Geruchsschwelle:	Nicht bestimmt
pH-Wert:	6-7
Schmelzpunkt/Gefrierpunkt:	<-8 °C
Siedebeginn und Siedebereich:	~100 °C
Flammpunkt:	>100 °C
Verdampfungsgeschwindigkeit:	<1
Entzündbarkeit (fest, gasförmig):	Nicht bestimmt
Untere Explosionsgrenze:	n.a.
Obere Explosionsgrenze:	n.a.
Dampfdruck:	23,7 hPa
Dampfdichte (Luft=1):	Nicht bestimmt
Dichte:	1-1,06 g/cm <sup>3</sup>
Schüttdichte:	Nicht bestimmt
Löslichkeit(en):	Nicht bestimmt
Wasserlöslichkeit:	Löslich
Verteilungskoeffizient (n-Octanol/Wasser):	-0,68
Selbstentzündungstemperatur:	Nicht bestimmt
Zersetzungstemperatur:	Nicht bestimmt
Viskosität:	300-700 mPas
Explosive Eigenschaften:	Produkt ist nicht explosionsgefährlich.
Oxidierende Eigenschaften:	Nein

### 9.2 Sonstige Angaben

Mischbarkeit:	Nicht bestimmt
Fettlöslichkeit / Lösungsmittel:	Nicht bestimmt
Leitfähigkeit:	Nicht bestimmt
Oberflächenspannung:	Nicht bestimmt
Lösemittelgehalt:	Nicht bestimmt

## ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

### 10.1 Reaktivität

Das Produkt wurde nicht geprüft.

### 10.2 Chemische Stabilität

Bei sachgerechter Lagerung und Handhabung stabil.

### 10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Keine gefährlichen Reaktionen bekannt.

### 10.4 Zu vermeidende Bedingungen

Keine bekannt

### 10.5 Unverträgliche Materialien

Keine bekannt

### 10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte

Seite 8 von 19  
 Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Anhang II  
 Überarbeitet am / Version: 29.07.2019 / 0010  
 Ersetzt Fassung vom / Version: 27.06.2017 / 0009  
 Tritt in Kraft ab: 29.07.2019  
 PDF-Druckdatum: 29.07.2019  
 CLEAN and CLEVER PROFESSIONAL Handspülmittel PRO 11

Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Verwendung.

## ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

### 11.1 Angaben zu toxikologischen Wirkungen

Eventuell weitere Informationen über gesundheitliche Auswirkungen siehe Abschnitt 2.1 (Einstufung).

#### CLEAN and CLEVER PROFESSIONAL Handspülmittel PRO 11

Toxizität / Wirkung	Endpunkt	Wert	Einheit	Organismus	Prüfmethode	Bemerkung
Akute Toxizität, oral:	ATE	>2000	mg/kg			berechneter Wert
Akute Toxizität, dermal:						k.D.v.
Akute Toxizität, inhalativ:						k.D.v.
Ätz-/Reizwirkung auf die Haut:						Nicht reizend, Experteneinschätzung
Schwere Augenschädigung/-reizung:						Reizend, Experteneinschätzung
Sensibilisierung der Atemwege/Haut:						k.D.v.
Keimzell-Mutagenität:						k.D.v.
Karzinogenität:						k.D.v.
Reproduktionstoxizität:						k.D.v.
Spezifische Zielorgan-Toxizität - einmalige Exposition (STOT-SE):						k.D.v.
Spezifische Zielorgan-Toxizität - wiederholte Exposition (STOT-RE):						k.D.v.
Aspirationsgefahr:						k.D.v.
Symptome:						k.D.v.

#### Benzolsulfonsäure, C10-13-Alkyl-Derivate, Natriumsalze

Toxizität / Wirkung	Endpunkt	Wert	Einheit	Organismus	Prüfmethode	Bemerkung
Akute Toxizität, oral:	LD50	1080	mg/kg	Ratte	OECD 401 (Acute Oral Toxicity)	
Akute Toxizität, dermal:	LD50	>2000	mg/kg	Ratte	OECD 402 (Acute Dermal Toxicity)	
Ätz-/Reizwirkung auf die Haut:				Kaninchen	OECD 404 (Acute Dermal Irritation/Corrosion)	Reizend
Schwere Augenschädigung/-reizung:				Kaninchen	OECD 405 (Acute Eye Irritation/Corrosion)	Eye Dam. 1
Sensibilisierung der Atemwege/Haut:				Meerschweinchen	OECD 406 (Skin Sensitisation)	Nein (Hautkontakt)

#### Alkohole, C12-14, ethoxyliert, Sulfate, Natriumsalze

Toxizität / Wirkung	Endpunkt	Wert	Einheit	Organismus	Prüfmethode	Bemerkung
Akute Toxizität, oral:	LD50	4100	mg/kg	Ratte	OECD 401 (Acute Oral Toxicity)	
Akute Toxizität, dermal:	LD50	>2000	mg/kg	Ratte	OECD 402 (Acute Dermal Toxicity)	
Ätz-/Reizwirkung auf die Haut:				Kaninchen	OECD 404 (Acute Dermal Irritation/Corrosion)	Reizend
Schwere Augenschädigung/-reizung:				Kaninchen	OECD 405 (Acute Eye Irritation/Corrosion)	Gefahr ernster Augenschäden.
Schwere Augenschädigung/-reizung:		>=10	%			Eye Dam. 1



Seite 10 von 19  
 Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Anhang II  
 Überarbeitet am / Version: 29.07.2019 / 0010  
 Ersetzt Fassung vom / Version: 27.06.2017 / 0009  
 Tritt in Kraft ab: 29.07.2019  
 PDF-Druckdatum: 29.07.2019  
 CLEAN and CLEVER PROFESSIONAL Handpflmittel PRO 11

12.2. Persistenz und Abbaubarkeit:							Das (Die) in dieser Zubereitung enthaltene(n) Tensid(e) erfüllt(erfüllen) die Bedingungen der biologischen Abbaubarkeit wie sie in der Verordnung (EG) Nr. 648/2004 über Detergenzien festgelegt sind. Unterlagen, die dies bestätigen, werden für die zuständigen Behörden der Mitgliedsstaaten bereit gehalten und nur diesen entweder auf ihre direkte oder auf Bitte eines Detergentienherstellers hin zur Verfügung gestellt.
12.3. Bioakkumulationspotential:							k.D.v.
12.4. Mobilität im Boden:							k.D.v.
12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung:							k.D.v.
12.6. Andere schädliche Wirkungen:							k.D.v.

<b>Benzolsulfonsäure, C10-13-Alkyl-Derivate, Natriumsalze</b>							
<b>Toxizität / Wirkung</b>	<b>Endpunkt</b>	<b>Zeit</b>	<b>Wert</b>	<b>Einheit</b>	<b>Organismus</b>	<b>Prüfmethode</b>	<b>Bemerkung</b>
12.1. Toxizität, Fische:	LC50	96h	1-10	mg/l	Cyprinus caprio		
12.1. Toxizität, Fische:	NOEC/NOEL	28d	>0,1-1	mg/l	Lepomis macrochirus	OECD 204 (Fish, Prolonged Toxicity Test - 14-Day Study)	
12.1. Toxizität, Daphnien:	EC50	48h	1-10	mg/l	Daphnia magna	OECD 202 (Daphnia sp. Acute Immobilisation Test)	
12.1. Toxizität, Algen:	EC50	72h	10-100	mg/l	Scenedesmus subspicatus		

Seite 11 von 19  
 Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Anhang II  
 Überarbeitet am / Version: 29.07.2019 / 0010  
 Ersetzt Fassung vom / Version: 27.06.2017 / 0009  
 Tritt in Kraft ab: 29.07.2019  
 PDF-Druckdatum: 29.07.2019  
 CLEAN and CLEVER PROFESSIONAL Handpflmittel PRO 11

12.2. Persistenz und Abbaubarkeit:		30d	85	%	activated sludge	OECD 301 F (Ready Biodegradability - Manometric Respirometry Test)	
------------------------------------	--	-----	----	---	------------------	--	--

Alkohole, C12-14, ethoxyliert, Sulfate, Natriumsalze							
Toxizität / Wirkung	Endpunkt	Zeit	Wert	Einheit	Organismus	Prüfmethode	Bemerkung
12.2. Persistenz und Abbaubarkeit:	DOC	28d	100	%	activated sludge	Regulation (EC) 440/2008 C.4-C (DETERMINATION OF 'READY' BIODEGRADABILITY - CO2 EVOLUTION TEST)	Leicht biologisch abbaubar
12.1. Toxizität, Fische:	NOEC/NOEL	28d	0,2	mg/l	Oncorhynchus mykiss	OECD 204 (Fish, Prolonged Toxicity Test - 14-Day Study)	
12.1. Toxizität, Fische:	LC50	96h	7,1	mg/l	Brachydanio rerio	OECD 203 (Fish, Acute Toxicity Test)	
12.1. Toxizität, Daphnien:	NOEC/NOEL	21d	0,27	mg/l	Daphnia magna	OECD 211 (Daphnia magna Reproduction Test)	
12.1. Toxizität, Daphnien:	EC50	48h	7,2	mg/l	Daphnia magna	OECD 202 (Daphnia sp. Acute Immobilisation Test)	
12.1. Toxizität, Algen:	NOEC/NOEL	96h	0,95	mg/l		OECD 201 (Alga, Growth Inhibition Test)	
12.1. Toxizität, Algen:	EC50	72h	2,6	mg/l	Desmodesmus subspicatus	OECD 201 (Alga, Growth Inhibition Test)	
12.2. Persistenz und Abbaubarkeit:		28d	95	%		OECD 301 E (Ready Biodegradability - Modified OECD Screening Test)	Leicht biologisch abbaubar
12.2. Persistenz und Abbaubarkeit:		28d	>70	%		OECD 301 A (Ready Biodegradability - DOC Die-Away Test)	Leicht biologisch abbaubar
12.3. Bioakkumulationspotential:	BCF		-1,38				Niedrig
12.4. Mobilität im Boden:	Koc		191				berechneter Wert
12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung:							Kein PBT-Stoff
Bakterientoxizität:	EC50	16h	>10	g/l	Pseudomonas putida	DIN 38412 T.8	

2-Methyl-2H-isothiazol-3-on							
Toxizität / Wirkung	Endpunkt	Zeit	Wert	Einheit	Organismus	Prüfmethode	Bemerkung

Seite 12 von 19  
 Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Anhang II  
 Überarbeitet am / Version: 29.07.2019 / 0010  
 Ersetzt Fassung vom / Version: 27.06.2017 / 0009  
 Tritt in Kraft ab: 29.07.2019  
 PDF-Druckdatum: 29.07.2019  
 CLEAN and CLEVER PROFESSIONAL Handspülmittel PRO 11

12.2. Persistenz und Abbaubarkeit:		28d	0,32	%		OECD 301 B (Ready Biodegradability - Co2 Evolution Test)	Nicht leicht biologisch abbaubar
12.1. Toxizität, Fische:	LC50	96h	4,77-6	mg/l	Oncorhynchus mykiss		
12.1. Toxizität, Daphnien:	NOEC/NOEL	21d	0,0442	mg/l	Daphnia magna		
12.1. Toxizität, Daphnien:	EC50	48h	0,359	mg/l	Daphnia magna	OECD 202 (Daphnia sp. Acute Immobilisation Test)	
12.1. Toxizität, Algen:	EC50	72h	0,138	mg/l			
12.1. Toxizität, Algen:	NOEC/NOEL	120h	0,05	mg/l	Pseudokirchneria lla subcapitata	OECD 201 (Alga, Growth Inhibition Test)	

### ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

#### 13.1 Verfahren zur Abfallbehandlung Für den Stoff / Gemisch / Restmengen

Abfallschlüssel-Nr. EG:

Die genannten Abfallschlüssel sind Empfehlungen aufgrund der voraussichtlichen Verwendung dieses Produktes. Aufgrund der speziellen Verwendung und Entsorgungsgegebenheiten beim Verwender können unter Umständen auch andere Abfallschlüssel zugeordnet werden. (2014/955/EU)

07 06 01 wässrige Waschflüssigkeiten und Mutterlaugen  
 20 01 29 Reinigungsmittel, die gefährliche Stoffe enthalten

Empfehlung:

Von der Entsorgung über das Abwasser ist abzuraten.

Örtlich behördliche Vorschriften beachten.

Zum Beispiel geeignete Verbrennungsanlage.

Zum Beispiel auf geeigneter Deponie ablagern.

Verordnung über die Vermeidung und die Entsorgung von Abfällen in der letztgültigen Fassung beachten (Abfallverordnung, VVEA, SR 814.600, Schweiz).

Verordnung über den Verkehr mit Abfällen in der letztgültigen Fassung beachten (VeVA, SR 814.610, Schweiz).

Verordnung des UEVK über Listen zum Verkehr mit Abfällen in der letztgültigen Fassung beachten (LVA, SR 814.610.1, Schweiz).

#### Für verunreinigtes Verpackungsmaterial

Örtlich behördliche Vorschriften beachten.

Behälter vollständig entleeren.

Nicht kontaminierte Verpackungen können wiederverwendet werden.

Nicht reinigungsfähige Verpackungen sind wie der Stoff zu entsorgen.

Empfohlenes Reinigungsmittel:

Wasser

Verordnung über die Vermeidung und die Entsorgung von Abfällen in der letztgültigen Fassung beachten (Abfallverordnung, VVEA, SR 814.600, Schweiz).

Verordnung über den Verkehr mit Abfällen in der letztgültigen Fassung beachten (VeVA, SR 814.610, Schweiz).

Verordnung des UEVK über Listen zum Verkehr mit Abfällen in der letztgültigen Fassung beachten (LVA, SR 814.610.1, Schweiz).

### ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

#### Allgemeine Angaben

14.1. UN-Nummer: n.a.

#### Straßen- / Schienentransport (GGVSEB/ADR/RID)

14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung:

14.3. Transportgefahrenklassen: n.a.

14.4. Verpackungsgruppe: n.a.

Seite 13 von 19  
 Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Anhang II  
 Überarbeitet am / Version: 29.07.2019 / 0010  
 Ersetzt Fassung vom / Version: 27.06.2017 / 0009  
 Tritt in Kraft ab: 29.07.2019  
 PDF-Druckdatum: 29.07.2019  
 CLEAN and CLEVER PROFESSIONAL Handspülmittel PRO 11

Klassifizierungscode: n.a.  
 LQ: n.a.  
 14.5. Umweltgefahren: Nicht zutreffend  
 Tunnelbeschränkungscode:

**Beförderung mit Seeschiffen (GGVSee/IMDG-Code)**

14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung:  
 14.3. Transportgefahrenklassen: n.a.  
 14.4. Verpackungsgruppe: n.a.  
 Meeresschadstoff (Marine Pollutant): n.a.  
 14.5. Umweltgefahren: Nicht zutreffend

**Beförderung mit Flugzeugen (IATA)**

14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung:  
 14.3. Transportgefahrenklassen: n.a.  
 14.4. Verpackungsgruppe: n.a.  
 14.5. Umweltgefahren: Nicht zutreffend

**14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender**

Soweit nicht anders spezifiziert sind die allgemeinen Massnahmen zur Durchführung eines sicheren Transportes zu beachten.

**14.7. Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens und gemäß IBC-Code**

Kein Gefahrgut nach oben aufgeführten Verordnungen.

**ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften**

**15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch**

Beschränkungen beachten:  
 Berufsgenossenschaftliche/arbeitsmedizinische Vorschriften beachten.

**Verordnung (EG) Nr. 648/2004**

15 % und darüber, jedoch weniger als 30 %  
 anionische Tenside

Duftstoffe  
 LIMONENE  
 BENZISOTHIAZOLINONE  
 GLUTARAL  
 METHYLISOTHIAZOLINONE

Wassergefährdungsklasse (Deutschland): 2  
 Flüssigkeit der Klasse B (d.h. Flüssigkeiten, die Wasser in grossen Mengen verunreinigen können) gem. "Klassierung wassergefährdender Flüssigkeiten" (Schweiz, BAFU, 09.03.2009, (I061-0918)).

Jugendarbeitsschutzgesetz - JArbSchG beachten (Deutschland).

Lagerklasse nach TRGS 510:  
 12 Nicht brennbare Flüssigkeiten, die keiner der vorgenannten Lagerklassen zuzuordnen sind

VOC (CH): < 3%  
 VbF (Österreich):  
 Entfällt  
 MAK/BAT:

Siehe Abschnitt 8.  
 Chemikalienverordnung, ChemV beachten (SR 813.11, Schweiz).  
 Chemikalien-Risikoreduktions-Verordnung, ChemRRV beachten (SR 814.81, Schweiz).  
 Luftreinhalte-Verordnung, LRV beachten (SR 814.318.142.1, Schweiz).  
 Verordnung über den Schutz vor Störfällen (Störfallverordnung, StfV) beachten (SR 814.012, Schweiz).

**15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung**

Eine Stoffsicherheitsbeurteilung ist für Gemische nicht vorgesehen.

Seite 14 von 19  
 Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Anhang II  
 Überarbeitet am / Version: 29.07.2019 / 0010  
 Ersetzt Fassung vom / Version: 27.06.2017 / 0009  
 Tritt in Kraft ab: 29.07.2019  
 PDF-Druckdatum: 29.07.2019  
 CLEAN and CLEVER PROFESSIONAL Handpflmittel PRO 11

### ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

Überarbeitete Abschnitte: 2, 3, 8, 11, 12, 16  
 Diese Angaben beziehen sich auf das Produkt im Anlieferungszustand.  
 Einweisung/Schulung der Mitarbeiter für den Umgang mit Gefahrstoffen erforderlich.

#### Einstufung und verwendete Verfahren zur Ableitung der Einstufung des Gemisches gemäß der Verordnung (EG) 1272/2008 (CLP):

Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP)	Verwendete Bewertungsmethode
Eye Irrit. 2, H319	Einstufung aufgrund von toxikologischen Untersuchungen.
Skin Sens. 1, H317	Einstufung gemäß Berechnungsverfahren.

Nachfolgende Sätze stellen die ausgeschriebenen H-Sätze, Gefahrenklasse-Code (GHS/CLP) der Ingredients (benannt in Abschnitt 2 und 3) dar.

- H330 Lebensgefahr bei Einatmen.
- H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
- H301 Giftig bei Verschlucken.
- H302 Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.
- H311 Giftig bei Hautkontakt.
- H314 Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.
- H315 Verursacht Hautreizungen.
- H318 Verursacht schwere Augenschäden.
- H400 Sehr giftig für Wasserorganismen.
- H410 Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.
- H412 Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

- Eye Irrit. — Augenreizung
- Skin Sens. — Sensibilisierung der Haut
- Acute Tox. — Akute Toxizität - oral
- Skin Irrit. — Reizwirkung auf die Haut
- Eye Dam. — Schwere Augenschädigung
- Aquatic Chronic — Gewässergefährdend - chronisch
- Acute Tox. — Akute Toxizität - dermal
- Skin Corr. — Ätzwirkung auf die Haut
- Acute Tox. — Akute Toxizität - inhalativ
- Aquatic Acute — Gewässergefährdend - akut

igefa Dresden GmbH & Co. KG  
 Stuttgarter Straße 7 • 01189 Dresden  
 Tel. +49 (0) 351 20780-0  
 Fax +49 (0) 351 20780-20  
 E-Mail [igefa.dresden@igefa.de](mailto:igefa.dresden@igefa.de)  
[www.igefa.de](http://www.igefa.de)

igefa Leipzig GmbH & Co. KG  
 Zweenfurther Straße 1a  
 04827 Machern OT Gerichshain  
 Tel. +49 (0) 34292 706-0  
 Fax +49 (0) 34292 706-650  
 E-Mail [igefa.leipzig@igefa.de](mailto:igefa.leipzig@igefa.de)  
[www.igefa.de](http://www.igefa.de)

Hildebrandt & Bartsch  
 GmbH & Co. KG  
 Ludwig-Erhard-Ring 16  
 15827 Blankenfelde-Mahlow  
 Tel. +49 (0) 33708 57-0  
 Fax +49 (0) 33708 57-444  
 E-Mail [hb@igefa.de](mailto:hb@igefa.de)  
[www.igefa.de](http://www.igefa.de)

IGEFA Handelsgesellschaft  
 mbH & Co. KG  
 Henry-Kruse-Straße 1  
 16356 Ahrensfelde OT Blumberg  
 Tel. +49 (0) 33394 51-0  
 Fax +49 (0) 33394 51-210  
 E-Mail [info@igefa.de](mailto:info@igefa.de)  
[www.igefa.de](http://www.igefa.de)

IGEFA Zentrallogistik mbH & Co. KG  
 Henry-Kruse-Straße 1  
 16356 Ahrensfelde OT Blumberg  
 Tel. +49 (0) 33394 51-0  
 Fax +49 (0) 33394 51-230  
 E-Mail [info@igefa.de](mailto:info@igefa.de)  
[www.igefa.de](http://www.igefa.de)

igefa Fachgroßhandlung GmbH & Co.  
 Vertriebs-KG (Rostock)  
 Adolf-Kruse-Straße 1  
 18299 Laage OT Kronskamp  
 Tel. +49 (0) 38459 615-0  
 Fax +49 (0) 38459 615-300  
 E-Mail [igefa.rostock@igefa.de](mailto:igefa.rostock@igefa.de)  
[www.igefa.de](http://www.igefa.de)

Seite 15 von 19  
Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Anhang II  
Überarbeitet am / Version: 29.07.2019 / 0010  
Ersetzt Fassung vom / Version: 27.06.2017 / 0009  
Tritt in Kraft ab: 29.07.2019  
PDF-Druckdatum: 29.07.2019  
CLEAN and CLEVER PROFESSIONAL Handspülmittel PRO 11

IGEFA ProMedical GmbH  
Daimlerstraße 1  
23617 Stockelsdorf b. Lübeck  
Tel. +49 (0) 451 40031-0  
Fax +49 (0) 451 40031-450  
E-Mail info.promed@promedical.igefa.de  
www.igefa.de

Henry Kruse GmbH & Co. KG  
Bunsenstraße 6 • 24145 Kiel  
Tel. +49 (0) 431 7101-0  
Fax +49 (0) 431 7113 84  
E-Mail kruse@igefa.de  
www.igefa.de

Oelckers GmbH & Co. Vertriebs KG  
Wilfried-Mohr-Straße 7 • 25436 Tornesch  
Tel. +49 (0) 4120 978-0  
Fax +49 (0) 4120 978-291  
E-Mail oelckers.hamburg@igefa.de  
www.igefa.de

Henry Kruse GmbH & Co. KG  
Zum Fliegerhorst 6  
25980 Sylt OT Tinum  
Tel. +49 (0) 4651 31028  
Fax +49 (0) 4651 32570  
E-Mail kruse@igefa.de  
www.igefa.de

Wittröck & Uhlenwinkel  
GmbH & Co. Vertriebs KG  
Hinterm Sielhof 24 • 28277 Bremen  
Tel. +49 (0) 421 87157-0  
Fax +49 (0) 421 87157-60  
E-Mail w&u.bremen@igefa.de  
www.igefa.de

Wittröck + Kraatz  
GmbH & Co. Vertriebs KG  
Auf den Pohläckern 24 • 31275 Lehrte  
Tel. +49 (0) 5132 9217-0  
Fax +49 (0) 5132 9217-217  
E-Mail wittröck+kraatz.lehrte@igefa.de  
www.igefa.de

Julius Brune GmbH & Co. KG  
Strothbachstraße 14 • 33689 Bielefeld  
Tel. +49 (0) 5205 9817-0  
Fax +49 (0) 5205 713 05  
E-Mail brune@igefa.de  
www.igefa.de

Hegro Eichler GmbH & Co. KG  
Otto-Hahn-Straße 20 • 34123 Kassel  
Tel. +49 (0) 561 95869-0  
Fax +49 (0) 561 95869-44  
E-Mail hegro.kassel@igefa.de  
www.igefa.de

Witt Reinigungsbedarf GmbH  
Ohrestraße 16-18 • 39124 Magdeburg  
Tel. +49 (0) 391 40487-33  
Fax +49 (0) 391 40487-34  
E-Mail witt.magdeburg@igefa.de  
www.igefa.de

igefa Fachgroßhandlung Mettmann  
GmbH  
& Co. Vertriebs KG  
Im Uhlenwinkel 1 • 40822 Mettmann  
Tel. +49 (0) 2104 9153  
Fax +49 (0) 2104 915490  
E-Mail igefa.mettmann@igefa.de  
www.igefa.de

Wittröck & Uhlenwinkel  
GmbH & Co. KG  
Carl-Lüer-Straße 11 • 49084 Osnabrück  
Tel. +49 (0) 541 957020  
Fax +49 (0) 541 588369  
E-Mail w&u.osnabrueck@igefa.de  
www.igefa.de

igefa Fachgroßhandlung für Artikel der  
Sauberkeit und Hygiene  
GmbH & Co. KG (Köln)  
Geigerstraße 9 • 50169 Kerpen  
Tel. +49 (0) 2237 9790-0  
Fax +49 (0) 2237 9790-300  
E-Mail igefa.koeln@igefa.de  
www.igefa.de

N. Toussaint & Co. GmbH  
Am Fohlgarten 8 • 54411 Hermeskeil  
Tel. +49 (0) 6503 92291-0  
Fax +49 (0) 6503 92291-31  
E-Mail toussaint@igefa.de  
www.igefa.de

Hegro Eichler GmbH  
Darmstädter Straße 64  
64572 Büttelborn  
Tel. +49 (0) 6152 948-0  
Fax +49 (0) 6152 948-333  
E-Mail hegro@igefa.de  
www.igefa.de

N. Toussaint & Co. GmbH  
In der Lach 6a • 66271 Kleinblittersdorf  
Tel. +49 (0) 6805 9276-0  
Fax +49 (0) 6805 9276-26  
E-Mail toussaint@igefa.de  
www.igefa.de

O+S Offterdinger & Sailer GmbH  
Heinkelstraße 5 • 70806 Kornwestheim  
Tel. +49 (0) 7154 83636-70  
Fax +49 (0) 7154 83636-90  
E-Mail os@igefa.de  
www.igefa.de

Kammerer GmbH & Co. KG  
John-Deere-Straße 13 • 76646 Bruchsal  
Tel. +49 (0) 7251 782-0  
Fax +49 (0) 7251 782-44111  
E-Mail kammerer@igefa.de  
www.igefa.de

Marco GmbH & Co. KG  
Riegeler Straße 1 • 79364 Malterdingen  
Tel. +49 (0) 7644 927-0  
Fax +49 (0) 7644 927-555  
E-Mail marco.freiburg@igefa.de  
www.igefa.de

Arndt GmbH & Co. KG  
Elly-Staegmeyr-Straße 4 • 80999  
München  
Tel. +49 (0) 89 8185-200  
Fax +49 (0) 89 8185-222  
E-Mail arndt.muenchen@igefa.de  
www.igefa.de

Arndt GmbH & Co. KG  
Oskar-von-Miller-Straße 6 • 84051  
Essenbach  
Tel. +49 (0) 8703 9314-0  
Fax +49 (0) 8703 9314-14  
E-Mail arndt.landshut@igefa.de  
www.igefa.de

Arndt GmbH & Co. KG  
Ulstettstraße 10a • 86167 Augsburg  
Tel. +49 (0) 821 74794-0  
Fax +49 (0) 821 74794-79  
E-Mail arndt.augsburg@igefa.de  
www.igefa.de

Arndt GmbH & Co. KG  
Zepelinstraße 3 • 87437 Kempten  
Tel. +49 (0) 831 575253-0  
Fax +49 (0) 831 779-08  
E-Mail arndt.kempten@igefa.de  
www.igefa.de

Arndt GmbH & Co. KG  
Hundingstraße 9 • 90431 Nürnberg  
Tel. +49 (0) 911 99321-0  
Fax +49 (0) 911 99321-50  
E-Mail arndt.nuernberg@igefa.de  
www.igefa.de

Arndt GmbH & Co. KG  
Mainfrankenpark 7 • 97337 Dettelbach  
Tel. +49 (0) 9302 9319-00  
Fax +49 (0) 9302 9319-31  
E-Mail arndt.wuerzburg@igefa.de  
www.igefa.de

Hegro Eichler GmbH & Co. KG  
An der Büßleber Grenze 1 • 99098 Erfurt  
Tel. +49 (0) 361 6024-555  
Fax +49 (0) 361 6024-550  
E-Mail hegro.erfurt@igefa.de  
www.igefa.de

Otto Kaiser GmbH  
Johann-Steinböck-Straße 2  
2345 Brunn am Gebirge  
Tel. +43 (0) 2236 31346-0  
Fax +43 (0) 2236 31346-60  
E-Mail kaiser.wien@igefa.at  
www.igefa.at

Arndt Salzburg GmbH  
Hühnerauweg 3 • 5411 Oberalm  
Tel. +43 (0) 6245 739-01  
Fax +43 (0) 6245 739-03  
E-Mail arndt.salzburg@igefa.at  
www.igefa.at

E. Weber & Cie AG  
Industriestraße 28 • 8157 Dielsdorf  
Tel. +41 (0) 44 87087-00  
Fax +41 (0) 44 87087-20  
E-Mail info@webstar.ch  
www.webstar.ch

V.O.F Hazet Zaandam  
Pieter Liefinckweg 30  
1505 HX Zaandam  
Tél. +31 (0) 756504030  
Fax +31 (0) 756504020  
E-Mail info@hazet.igefa.nl  
www.hazet.igefa.nl

Verpa Benelux NV  
Nikelaan 27 • 2430 Vorst - Laakdal  
Tél. +32 (0) 13 66 38 65  
Fax +32 (0) 13 66 63 72  
E-Mail info@verpa.be  
www.verpa.be

REDELUX Toussaint LUX s.a.r.l.  
83 Rue de Strasbourg  
2561 Luxembourg (Lëtzebuerg)  
Tél. +352 (0) 26 10 28 79  
Fax +352 (0) 26 10 28 94  
E-Mail  
romain.guillaud@toussaint.igefa.com  
www.toussaint-sarl.fr

ADISCO s.a.r.l.  
65, rue du Dauphiné  
69800 Saint-Priest  
Tél. +33 (0) 4 72 01 13 14  
Fax +33 (0) 4 72 01 13 15  
E-Mail orobaix@adisco.fr  
www.adisco.fr

Bartholus S.A.  
54, avenue Raspail  
94100 Saint Maur-des-Fossés  
Tél. +33 (0) 1 43 68 10 26  
Fax +33 (0) 1 48 93 25 37  
E-Mail servcom@bartholus-sa.fr  
www.bartholus.fr

Deslandes SAS  
ZA les 4 chemins - BP 365  
85403 Luçon Cedex  
Tél. +33 (0) 2 51 56 10 98  
Fax +33 (0) 2 51 56 93 41  
E-Mail deslandes@deslandes-prosys.fr  
www.deslandes-hygiene.fr

FCH s.a.r.l.  
570, rue des Mercières  
69140 Rillieux-la-Pape  
Tél. +33 (0) 4 37 85 16 00  
Fax +33 (0) 4 37 85 16 01  
E-Mail info@fc-hygiene.com  
www.fc-hygiene.com

IDS s.a.r.l.  
RN 193 - Mariccia  
20620 Biguglia  
Tél. +33 (0) 4 95 33 80 74  
Fax +33 (0) 4 95 33 40 62  
E-Mail ids.adisco@wanadoo.fr  
www.adisco.fr

Serimco SAS  
134, rue de Chanzy  
BP 10 - 78801 Houilles Cedex  
Tél. +33 (0) 1 61 04 45 30  
Fax +33 (0) 1 61 04 45 39  
E-Mail serimco@orange.fr  
www.serimco.fr

SOL SERVICE s.a.r.l.  
50 bd Marcel Sembat  
69200 Venissieux  
Tél. +33 (0) 4 72 78 87 87  
Fax +33 (0) 4 72 78 87 80  
E-Mail contact@solservice.fr  
www.solservice.fr

TLD PRO s.a.r.l.  
Ecoparc du Val de Sée -  
Le Chêne au Loup  
50870 Tirepiéd  
Tél. +33 (0) 2 33 70 91 80  
Fax +33 (0) 2 33 68 19 83  
E-Mail tldpro@orange.fr  
www.adisco.fr

Seite 17 von 19  
 Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Anhang II  
 Überarbeitet am / Version: 29.07.2019 / 0010  
 Ersetzt Fassung vom / Version: 27.06.2017 / 0009  
 Tritt in Kraft ab: 29.07.2019  
 PDF-Druckdatum: 29.07.2019  
 CLEAN and CLEVER PROFESSIONAL Handspülmittel PRO 11

API-MPI s.a.r.l.  
 4 - 6, avenue Durand de Gros  
 12000 Rodez  
 Tél. +33 (0) 5 65 67 12 28  
 Fax +33 (0) 5 65 67 15 33  
 E-Mail api-mpi@wanadoo.fr  
 www.adisco.fr

Correstel s.a.r.l.  
 ZI de la Lézarde  
 97232 Le Lamentin  
 Tél. +33 (0) 5 96 51 78 17  
 Fax +33 (0) 5 96 51 89 13  
 E-Mail info@corestel.com  
 www.corestel.com

DIFCO S.A.  
 Saint-Ferréol  
 74210 Faverges  
 Tél. +33 (0) 4 50 32 50 64  
 Fax +33 (0) 4 50 32 54 03  
 E-Mail difco@adisco.fr  
 www.difco.fr

SAS Hycodis  
 La Porte Du Quercy  
 47500 Montayral  
 Tél. +33 (0) 5 53 40 96 80  
 Fax +33 (0) 5 53 40 81 56  
 E-Mail hycodis@hycodis.fr  
 www.hycodis-hygiene.fr

RICHEZ Distribution S.A.  
 B.P. 339 - 45, rue Jean Goude  
 59406 Cambrai Cedex  
 Tél. +33 (0) 3 27 81 35 08  
 Fax +33 (0) 3 27 83 86 64  
 E-Mail info@richez.igefa.com  
 www.richezsa.fr

Sodipren SAS  
 ZA Parc des Gaillons  
 61400 Saint-Hilaire-Le-Chatel  
 Tél. +33 (0) 2 33 85 37 85  
 Fax +33 (0) 2 33 83 57 82  
 E-Mail sodipren-direction@orange.fr  
 www.sodipren.com

Sodipec s.a.r.l.  
 140, route de Croves - Plan de Blavet  
 06240 Drap  
 Tél. +33 (0) 4 93 54 75 17  
 Fax +33 (0) 4 93 54 82 87  
 E-Mail sodipec@sodipec.com  
 www.sodipec.com

Toussaint s.a.r.l.  
 ZA - 5, rue des Forgerons - BP 60014  
 57916 Woustviller  
 Tél. +33 (0)+3 87 95 14 74  
 Fax +33 (0)+3 87 98 27 69  
 E-Mail toussaint@adisco.fr  
 www.toussaint-sarl.fr

### Eventuell in diesem Dokument verwendete Abkürzungen und Akronyme:

ADR Accord européen relatif au transport international des marchandises Dangereuses par Route (= Europäisches Übereinkommen über die internationale Beförderung gefährlicher Güter auf der Straße)  
 alkoholbest. alkoholbeständig  
 allg. Allgemein  
 Anm. Anmerkung  
 AOX Adsorbierbare organische Halogenverbindungen  
 Art., Art.-Nr. Artikelnummer  
 ASTM ASTM International (American Society for Testing and Materials)  
 BAFU Bundesamt für Umwelt (Schweiz)  
 BAM Bundesanstalt für Materialforschung und -prüfung  
 BAuA Bundesanstalt für Arbeitsschutz und Arbeitsmedizin  
 Bem. Bemerkung  
 BG Berufsgenossenschaft  
 BG BAU Berufsgenossenschaft der Bauwirtschaft (Deutschland)  
 BSEF The International Bromine Council  
 bw body weight (= Körpergewicht)  
 bzw. beziehungsweise  
 ca. zirka / circa  
 CAS Chemical Abstracts Service  
 ChemRRV Chemikalien-Risikoreduktions-Verordnung (Schweiz)  
 CLP Classification, Labelling and Packaging (VERORDNUNG (EG) Nr. 1272/2008 über die Einstufung, Kennzeichnung und Verpackung von Stoffen und Gemischen)  
 CMR carcinogen, mutagen, reproduktionstoxisch (krebserzeugend, erbgutverändernd, fortpflanzungsgefährdend)  
 DMEL Derived Minimum Effect Level (= abgeleiteter Minimaler-Effekt-Grenzwert)  
 DNEL Derived No Effect Level (= abgeleiteter Nicht-Effekt-Grenzwert)  
 dw dry weight (= Trockengewicht)  
 ECHA European Chemicals Agency (= Europäische Chemikalienagentur)  
 EG Europäische Gemeinschaft  
 EINECS European Inventory of Existing Commercial Chemical Substances  
 ELINCS European List of Notified Chemical Substances  
 EN Europäischen Normen

Seite 18 von 19  
 Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Anhang II  
 Überarbeitet am / Version: 29.07.2019 / 0010  
 Ersetzt Fassung vom / Version: 27.06.2017 / 0009  
 Tritt in Kraft ab: 29.07.2019  
 PDF-Druckdatum: 29.07.2019  
 CLEAN and CLEVER PROFESSIONAL Handpflmittel PRO 11

EPA United States Environmental Protection Agency (United States of America)  
 etc., usw. et cetera, und so weiter  
 EU Europäische Union  
 EVAL Ethylen-Vinylalkohol-Copolymer  
 EWG Europäische Wirtschaftsgemeinschaft  
 Fax. Faxnummer  
 gem. gemäß  
 ggf. gegebenenfalls  
 GGVSEB Gefahrgutverordnung Straße, Eisenbahn und Binnenschifffahrt (Deutschland)  
 GGVSee Gefahrgutverordnung See (Verordnung über die Beförderung gefährlicher Güter mit Seeschiffen, Deutschland)  
 GHS Globally Harmonized System of Classification and Labelling of Chemicals (= Global Harmonisiertes System zur Einstufung und Kennzeichnung von Chemikalien)  
 GISBAU Gefahrstoff-Informationssystem der BG Bau - Berufsgenossenschaft der Bauwirtschaft (Deutschland)  
 GisChem Gefahrstoffinformationssystem Chemikalien der BG RCI - Berufsgenossenschaft Rohstoffe und chemische Industrie und der BGHM - Berufsgenossenschaft Holz und Metall (Deutschland)  
 GWP Global warming potential (= Treibhauspotenzial)  
 IARC International Agency for Research on Cancer (= Internationale Agentur für Krebsforschung)  
 IATA International Air Transport Association (= Internationale Flug-Transport-Vereinigung)  
 IBC (Code) International Bulk Chemical (Code)  
 IMDG-Code International Maritime Code for Dangerous Goods (= Gefährliche Güter im internationalen Seeschiffsverkehr)  
 inkl. inklusive, einschließlich  
 IUCLID International Uniform Chemical Information Database  
 k.D.v. keine Daten vorhanden  
 KFZ, Kfz Kraftfahrzeug  
 Konz. Konzentration  
 LQ Limited Quantities (= begrenzte Mengen)  
 LRV Luftreinhalte-Verordnung (Schweiz)  
 LVA Listen über den Verkehr mit Abfällen (Schweiz)  
 MARPOL Internationale Übereinkommen zur Verhütung der Meeresverschmutzung durch Schiffe  
 Min., min. Minute(n) oder mindestens oder Minimum  
 n.a. nicht anwendbar  
 n.g. nicht geprüft  
 n.v. nicht verfügbar  
 OECD Organisation for Economic Co-operation and Development (= Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung)  
 org. organisch  
 PBT persistent, bioaccumulative and toxic (= persistent, bioakkumulierbar und toxisch)  
 PE Polyethylen  
 PNEC Predicted No Effect Concentration (= abgeschätzte Nicht-Effekt-Konzentration)  
 Pt. Punkt  
 PVC Polyvinylchlorid  
 REACH Registration, Evaluation, Authorisation and Restriction of Chemicals (VERORDNUNG (EG) Nr. 1907/2006 zur Registrierung, Bewertung, Zulassung und Beschränkung chemischer Stoffe)  
 REACH-IT List-No. 9xx-xxx-x No. is automatically assigned, e.g. to pre-registrations without a CAS No. or other numerical identifier. List Numbers do not have any legal significance, rather they are purely technical identifiers for processing a submission via REACH-IT.  
 resp. respektive  
 RID Règlement concernant le transport International ferroviaire de marchandises Dangereuses (= Regelung zur internationalen Beförderung gefährlicher Güter im Schienenverkehr)  
 SVHC Substances of Very High Concern (= besonders besorgniserregende Substanzen)  
 Tel. Telefon  
 TRGS Technische Regeln für Gefahrstoffe  
 UEVK Eidgenössisches Department für Umwelt, Verkehr, Energie und Kommunikation (Schweiz)  
 UN RTDG United Nations Recommendations on the Transport of Dangerous Goods (die Empfehlungen der Vereinten Nationen für die Beförderung gefährlicher Güter)  
 UV Ultraviolett  
 VbF Verordnung über brennbare Flüssigkeiten (Österreichische Verordnung)  
 VeVA Verordnung über den Verkehr mit Abfällen (Schweiz)  
 VOC Volatile organic compounds (= flüchtige organische Verbindungen)  
 vPvB very persistent and very bioaccumulative (= sehr persistent und sehr bioakkumulierbar)  
 WBF Eidgenössisches Department für Wirtschaft, Bildung und Forschung (Schweiz)  
 WGK Verordnung über Anlagen zum Umgang mit wassergefährdenden Stoffen - AwSV (Deutsche Verordnung)

Seite 19 von 19  
Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Anhang II  
Überarbeitet am / Version: 29.07.2019 / 0010  
Ersetzt Fassung vom / Version: 27.06.2017 / 0009  
Tritt in Kraft ab: 29.07.2019  
PDF-Druckdatum: 29.07.2019  
CLEAN and CLEVER PROFESSIONAL Handspülmittel PRO 11

---

WGK1 schwach wassergefährdend  
WGK2 deutlich wassergefährdend  
WGK3 stark wassergefährdend  
wwt wet weight (= Feuchtmasse)  
z. Zt. zur Zeit  
z.B. zum Beispiel

Die hier gemachten Angaben sollen das Produkt im Hinblick auf die erforderlichen Sicherheitsvorkehrungen beschreiben, sie dienen nicht dazu bestimmte Eigenschaften zuzusichern und basieren auf dem heutigen Stand unserer Kenntnisse.  
Haftung ausgeschlossen.

Ausgestellt von:

**Chemical Check GmbH, Chemical Check Platz 1-7, D-32839 Steinheim, Tel.: +49 5233 94 17 0, Fax: +49 5233 94 17 90**

© by Chemical Check GmbH Gefahrstoffberatung. Veränderung oder Vervielfältigung dieses Dokumentes bedarf der ausdrücklichen Zustimmung der Chemical Check GmbH Gefahrstoffberatung.